

a 121

v o r r a n g

molotow 6 (afp)

aussenminister molotow erklarte dann zur loesung des oesterreich-problems, die frage des oesterreichischen staatsvertrages koenne nicht ohne beruecksichtigung des deutschen problems geregelt werden, die gefahr eines anschlusses bestehe noch immer, es muesse eine loesung gefunden werden, die jede moeglichkeit eines anschlusses ausschliesst und bei der gemeinsame massnahmen der vier besatzungsmaechte getroffen werden.

oesterreich duerfe in keine koalition eintreten und die anwesenheit von auslaendischen truppen oder die errichtung von militaerstuetzpunkten auf seinem territorium nicht gestatten.

es sei unbedingt notwendig, erklarte molotow weiter, dass eine viermaechtekonferenz zusammentrete, um das deutsche problem und die frage des oesterreichischen staatsvertrages zu ueberpruefen, es muesse der tatsache rechnung getragen werden, dass die ratifizierung der pariser abkommen die anschlussgefahr und folglich auch die kriegsgefahr vergroessern koennte.
(fortsetzung)ch 1730+